

Dank der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius können bereits zum dritten Mal sieben Stipendien für professionell arbeitende Bildende Künstlerinnen und Künstler aus Hamburg ausgeschrieben werden.

Die mit je 10.000 Euro dotierten Stipendien ergänzen die bestehenden Förderinstrumente der Stadt und bieten den Künstlerinnen und Künstlern in Zeiten der Corona-Pandemie eine wichtige Perspektive. Anträge können ab sofort und bis zum 9. Juli 2021 gestellt werden.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: *„Die Kunststipendien der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius zeigen, wie wichtig zivilgesellschaftliches Engagement für die Stärkung von Hamburgs Kultur ist. Dank der Unterstützung erhalten Bildende Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit, ihren künstlerischen Vorhaben nachzugehen. Wichtige Planungssicherheit für Künstlerinnen und Künstler, die unsere Gesellschaft durch ihre kreativen Impulse bereichern und Hamburg als Kulturstadt lebendig halten.“*

Christine Neuhaus, Hauptbereichsleiterin Förderungen, ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius: *„Gerade in Pandemiezeiten haben sich die Kunststipendien bewährt. Sie geben professionellen Künstlerinnen und Künstlern finanzielle Sicherheit und ermöglichen künstlerische Freiheit. Hamburg braucht eine lebendige Kunstszene und wir freuen uns sehr auf die Bewerbungen und die neuen künstlerischen Impulse für die Hansestadt.“*

Das Kunststipendium der ZEIT-Stiftung ist ein flexibles, projektorientiertes Stipendium, das den vielfältigen Arbeitsweisen im Bereich der Bildenden Kunst entspricht. Für die Stipendien können sich professionell arbeitende Bildende Künstlerinnen und Künstler sowie künstlerische Gruppen aus Hamburg bewerben. Unabhängig vom Stand der Bearbeitung werden Vorhaben aller Formate (z. B. Ausstellungen, Performances, Publikationen, Digitales) gefördert. Über die Vergabe entscheidet eine Fachjury.

Die ZEIT-Stiftung unterstützt seit vielen Jahren den Ankaufsetat der Kunsthalle und des Museums für Kunst und Gewerbe. Auch die Hamburger Ausstellungslandschaft profitiert von ihrem Engagement: So konnte sich mit dem Bucerius Kunst Forum ein markantes Ausstellungsforum erfolgreich etablieren. Die Kunststipendien im Bereich der zeitgenössischen Bildenden Kunst sind darüber hinaus ein wesentlicher Beitrag zur nachhaltigen Förderung einer aktiven und professionellen Hamburger Kunstszene. Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie hier: www.hamburg.de/bkm.

Related Post



Comeback der Kultur
I.

Carsten Brosda: Die
Zerstörung

Die geförderten
Freien

„Kein Mangel an
Inspiration“

